EUROPEAN COMMISSION
Directorate-General for Internal Market, Industry, Entrepreneurship and SMEs
Single Market Enforcement
Notification of Regulatory Barriers

Notifizierungsnummer : 2019/0371/HR (Croatia)

# Vorschlag einer Verordnung zur Änderung und Ergänzung der Verordnung über Verpackungen und Verpackungsabfälle

Eingangsdatum : 25/07/2019
Ende der Stillhaltefrist : 28/10/2019 (closed)

## Message

Mitteilung 002

Mitteilung der Kommission - TRIS/(2019) 02065
Richtlinie (EU) 2015/1535
Übersetzung der Mitteilung 001
Notifizierung: 2019/0371/HR

No abre el plazo - Nezahajuje odklady - Fristerne indledes ikke - Kein Fristbeginn - Viivituste perioodi ei avata - Καμμία έναρξη προθεσμίας - Does not open the delays - N'ouvre pas de délais - Non fa decorrere la mora - Neietekmē atlikšanu - Atidėjimai nepradedami - Nem nyitja meg a késéseket - Ma' jiftaħx il-perijodi ta' dawmien - Geen termijnbegin - Nie otwiera opóźnień - Não inicia o prazo - Neotvorí oneskorenia - Ne uvaja zamud - Määräaika ei ala tästä - Inleder ingen frist - Не се предвижда период на прекъсване - Nu deschide perioadele de stagnare - Nu deschide perioadele de stagnare.

(MSG: 201902065.DE)
1. MSG 002 IND 2019 0371 HR DE 25-07-2019 HR NOTIF

2. HR

3A. Ministarstvo gospodarstva
Uprava za trgovinu i unutarnje tržište
Ulica grada Vukovara 78, 10000 Zagreb
Telefon: +385 1 6106 914, 6106 108
Telefax: +385 1 6109 150
e-mail: tris@mingo.hr

3B. Ministarstvo zaštite okoliša i energetike
Uprava za procjenu utjecaja na okoliš i održivo gospodarenje otpadom
Radnička cesta 80, 10000 Zagreb
Telefon: 01/3717-111
Telefax: 01/3717-149
e-mail: okolis.otpad@mzoip.hr

4. 2019/0371/HR - S10E

5. Vorschlag einer Verordnung zur Änderung und Ergänzung der Verordnung über Verpackungen und Verpackungsabfälle

6. Verpackungen und Verpackungsabfälle.

7. – Richtlinie 94/62/EG über Verpackungen und Verpackungsabfälle

8. Mit diesem Vorschlag einer Verordnung zur Änderung und Ergänzung der Verordnung über Verpackungen und

Verpackungsabfälle wird die Definition des Begriffs „Getränk“ dahingehend geändert, dass die bestehende Definition auch Milch und flüssige Milchprodukte einschließt, wodurch das bestehende nationale „Einwegpfandsystem“ (deposit-refund system) um Verpackungen für Milch und flüssige Milchprodukte erweitert und auch Getränkeverpackungen mit einem Volumen von 0,2 l umfassen wird. Zwecks Angleichung an das nationale Gesetz über die nachhaltige Abfallwirtschaft wird die Definition des Begriffs „Hersteller“ geändert. Darüber hinaus werden auch die Bestimmungen für öffentliche Dienstleister zum Einsammeln von gemischten und biologisch abbaubaren Siedlungsabfällen geändert, sodass der öffentliche Dienstleister Anspruch auf ein Entgelt vom Umweltschutz- und Energieeffizienzfonds (Fonds) zur Deckung der Kosten für das getrennte Einsammeln und Sortieren von Verpackungsabfällen hat, und zwar für die Mengen, die er übernommen und dem Verarbeiter übergeben hat. Zusätzlich wird die Bestimmung hinzugefügt, dass der Einsammler auch für die Verpackungsabfälle, die er mit vorheriger Zustimmung des Fonds zur Verarbeitung außerhalb der Republik Kroatien ausgeführt hat, Anspruch auf eine Vergütung vonseiten des Fonds hat.

9. Der Vorschlag einer Verordnung zur Änderung und Ergänzung der Verordnung über Verpackungen und Verpackungsabfälle wurde ausgearbeitet, um die vorgeschriebenen Ziele bei der Bewirtschaftung von Verpackungs- und anderen Arten von Abfällen zu erreichen, die die Republik Kroatien als Mitglied der Europäischen Union gemäß den Bestimmungen der RICHTLINIE 94/62/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 20. Dezember 1994 über Verpackungen und Verpackungsabfälle, der RICHTLINIE 2008/98/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 19. November 2008 über Abfälle und zur Aufhebung bestimmter Richtlinien und der RICHTLINIE 1999/31/EG DES RATES vom 26. April 1999 über Abfalldeponien derzeit erreichen muss und auch in der kommenden Zeit wird erreichen müssen. Unter Berücksichtigung der Bedeutung dieser Verpflichtungen und der ambitiösen zukünftigen Ziele zielen diese Änderungen und Ergänzungen der gültigen Verordnung über Verpackungen und Verpackungsabfälle darauf ab, das bestehende System zur Verpackungsabfallbewirtschaftung in der Republik Kroatien zu verbessern und in entsprechendem Maße zur Erreichung dieser Ziele beizutragen.

10. Verweis auf Grundlagentexte: Verordnung über Verpackungen und Verpackungsabfälle (kroatisches Amtsblatt „Narodne novine“ Nr. 88/15, 78/16,116/17)
Die Grundlagentexte wurden im Rahmen einer früheren Notifizierung übermittelt: 2017/245/HR

11. Nein

12. -

13. Nein

14. Nein

15. -

16. TBT-Aspekt

Nein – Der Entwurf hat keine erheblichen Auswirkungen auf den internationalen Handel.

SPS-Aspekt

Nein - Der Entwurf ist keine gesundheitspolizeiliche oder pflanzenschutzrechtliche Maßnahme.

**********
Europäische Kommission

Allgemeine Kontaktinformationen Richtlinie (EU) 2015/1535
Fax: +32 229 98043
email: grow-dir2015-1535-central@ec.europa.eu